



„Der Bund aller Germanen ist eine der größten und meistversprechenden Aufgaben der Zukunft!“ Was Björnstjerne Björnson als kommendes europäisches Problem prophetisch ankündigte, unsere Gegenwart will es vollenden.

Wir erleben eine germanische Renaissance, die Wiedergeburt einer fast vergessenen Kultur, die sich ebenbürtig neben diejenige der Antike stellt. Ein anderes Vineta, steigt die nordische Welt aus dem Meer der Vergessenheit.

Nordische Welt — das ist das ganze weite Lebensgebiet der Germanen, das in der Vorzeit von Spitzbergen bis Mitteldeutschland reichte. Nordische Kultur — das ist der Lebensgeist des faustischen, gotischen Menschen, des himmelstürmenden Grüblers, der im Spitzbogen das Sinnbild wiederaufblühenden indogermanischen Kunstgefühls findet und damit die waagerechte Linie der Klassik überwindet. Nordische Geschichte — sie reicht bis in unsere Tage, sie schildert die Entwicklung der Länder und Völker Skandinaviens: Schwedens, Norwegens, Dänemarks und Islands. Sie sind die Hauptträger nordischen Kulturlebens, hier hat sich nordische Rasse und Lebensart am reinsten erhalten. Wesen und Bedeutung der uns blutsverwandten Nachbarvölker im Norden, ihre Menschen, ihre Geschichte und ihre Stellung innerhalb des heutigen Europas müssen wir kennen, soll die germanisch-nordische Kultur wiedergeboren werden. Und hier genügt nicht die bloße Kenntnis eines Spezialgebietes. Notwendig ist eine Gesamtschau, eine gründliche Übersicht über die vielfältigen Probleme, die ein vollkommener, geschlossener Kulturkreis stellt. Dies alles bietet ein neues Sammelwerk:

# DIE NORDISCHE WELT

Herausgegeben von Hans Friedrich Blunck

Unter Führung des Altpräsidenten der Reichsschrifttumskammer haben 22 hervorragende in- und ausländische Kenner nordischer Kultur diesen Band geschrieben.

Weit in die Jahrtausende greift das neue Werk zurück. Wir erleben die Zeit der Völker- und Sprachenbildung, deren Zeugen die auch über ganz Norddeutschland verbreiteten Hünengräber, die Muschelberge und „Riesenstuben“ sind. Die Osebergfunde und viele andere Ausgrabungen werden uns in prachtvollen

1408

